



30.10.2018

Sofortbericht

Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP)

Intensivierte Gewässerüberwachung (INGO) NRW

Unbekannte Substanzen in der Ruhr bei Mühlheim, km 14,43

Unser Labor informierte uns heute, dass in 24h-Mischproben aus Mühlheim seit dem 01.10.2018 **zwei unbekannte Substanzen** festgestellt, die in Summe 3 µg/L an mehreren Tagen überschreiten.

Da uns keine Informationen über die nachgewiesenen Stoffe vorliegen und wir daher keine Einschätzung über die Umweltrelevanz abgeben können, möchten wir Sie vorsorglich über den WIP über diese Befunde informieren.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle 1. Bitte beachten Sie, dass **aktuelle Werte gelb markiert** und **Maximalwerte je Messstelle** in roter Schrift dargestellt werden.

Tab. 1: Konzentration in der Ruhr bei Mühlheim, km 14,43

Auffälligkeiten in der Ruhr

1. Unbekannte Substanz mit Massenspuren **59/73/117**
2. Unbekannte Substanz mit Massenspuren **59/72/73**

PN-Stelle	Probenahmeanfang	Probenahmeende	Als 1. unbekannte berechnete Substanz	Als 2. unbekannte berechnete Substanz
Mülheim-Ruhr	01.10.18 08:00	02.10.18 08:00	2.6	2.3
Mülheim-Ruhr	02.10.18 08:00	04.10.18 08:00	0.7	0.7
Mülheim-Ruhr	04.10.18 08:00	05.10.18 08:00	0.9	0.8
Mülheim-Ruhr	05.10.18 08:00	07.10.18 08:00	1.5	1.4
Mülheim-Ruhr	07.10.18 08:00	08.10.18 08:00	2.0	1.9
Mülheim-Ruhr	08.10.18 08:00	10.10.18 08:00	2.4	2.3
Mülheim-Ruhr	10.10.18 08:00	12.10.18 08:00	2.0	1.9
Mülheim-Ruhr	11.10.18 08:00	12.10.18 08:00	1.5	1.3
Mülheim-Ruhr	12.10.18 08:00	14.10.18 08:00	1.3	1.3
Mülheim-Ruhr	14.10.18 08:00	15.10.18 08:00	1.0	0.9
Mülheim-Ruhr	15.10.18 08:00	17.10.18 08:00	1.4	1.3
Mülheim-Ruhr	17.10.18 08:00	19.10.18 08:00	1.7	1.6
Mülheim-Ruhr	19.10.18 08:00	21.10.18 08:00	1.5	1.4
Mülheim-Ruhr	21.10.18 08:00	22.10.18 08:00	1.3	1.3
Mülheim-Ruhr	22.10.18 08:00	24.10.18 08:00	1.3	1.2
Mülheim-Ruhr	24.10.18 08:00	26.10.18 08:00	2.1	1.8

Bisherige Alarmfälle -

Informationswege

Die Nachrichtenbereitschaftszentrale (NBZ) des LANUV wird informiert und um eine Meldung über den Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP) gebeten.

Die Bezirksregierungen Düsseldorf und Arnsberg werden benachrichtigt.

Die Betreiber der Trinkwassergewinnungsanlagen an der Ruhr werden über den Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP) über vorliegende Schadstoffwellen informiert. Die Trinkwasserversorger können im Bedarfsfall eigenverantwortlich anlagenspezifisch erforderliche Maßnahmen des Trinkwasserschutzes rechtzeitig einleiten.